



Konzept G 7-9

Jahrgangsgemischte, gebundene Ganztagsklasse (Jahrgangsstufe 7-9) für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich soziale und emotionale Entwicklung an der Mittelschule.

- Eine Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe -

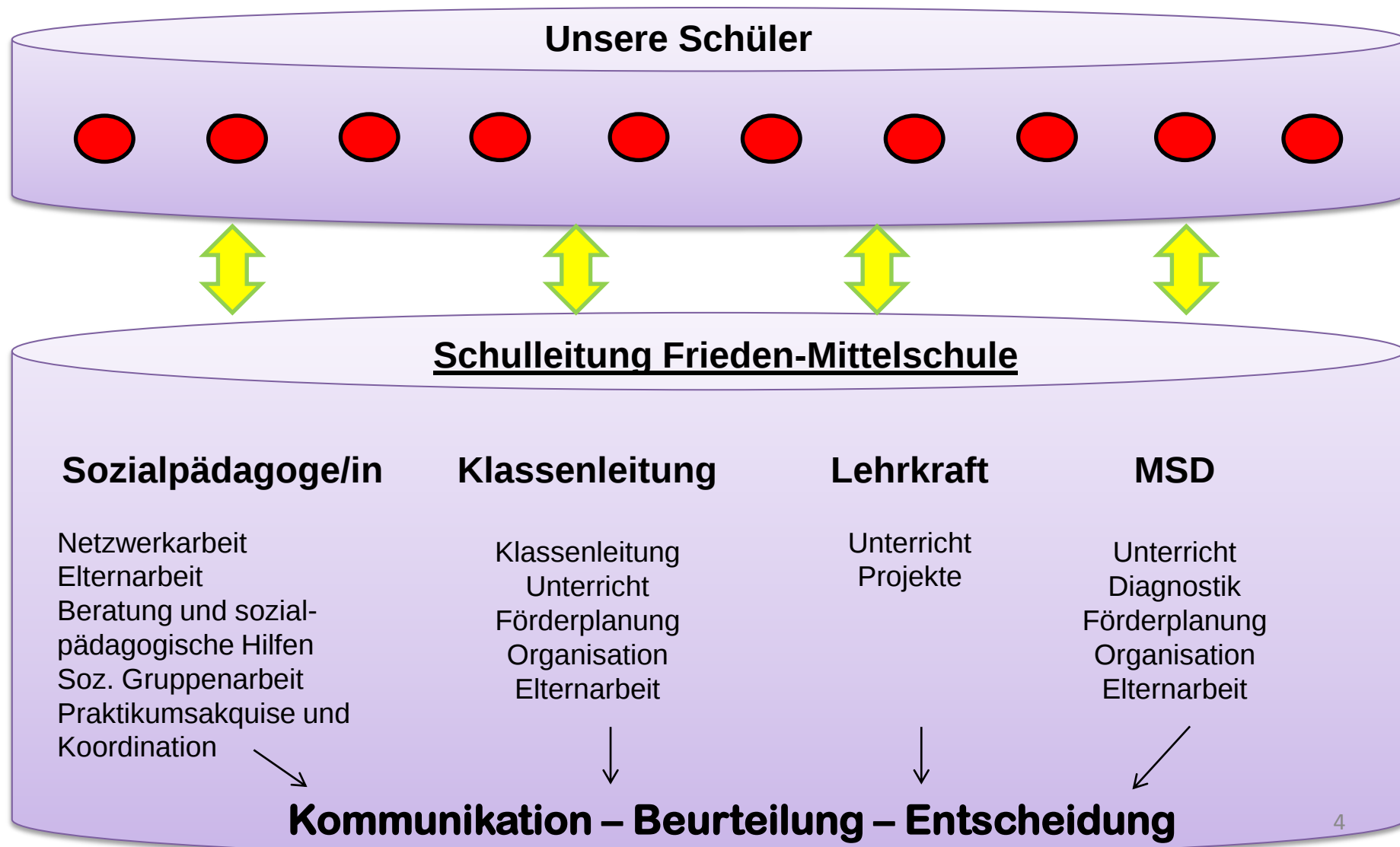
INHALT

- 1) Organisation**
- 2) Zusammensetzung G 7-9**
- 3) Zielgruppe**
- 4) Ziele**
- 5) Aufnahmekriterien**
- 6) Grenzen**
- 7) Aufnahme**
- 8) Förderschwerpunkte**
- 9) Jugendhilfe in der Klasse**
- 10) Abschlüsse**
- 11) Kooperation und Netzwerk**
- 12) Qualitätssicherung**
- 13) Impressum**

1) Organisation

- **Regierung von Unterfranken**
 - MsD (Mobiler sonderpädagogischer Dienst) / 1 Vollzeitstelle
- **Schulverbund Schweinfurt Stadt**
 - Lehrer/innen 1 ½ Stellen
- **Stadt- und Landkreis Schweinfurt**
 - Diplomsozialpädagoge/in / 0,5 Stelle (Jugendhilfe an Schulen)

2) Zusammensetzung G 7-9



3) Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, die ...

- ... einen sonderpädagogischen Förderbedarf im emotional-sozialen Bereich aufweisen (ab der 7. Jahrgangsstufe).
- ... einen besonderen pädagogischen Förderbedarf¹ im Bereich Lernen haben (ab der 7. Jahrgangsstufe).
- ... traumatisiert sind.
- ...in ihrer aktuellen Situation den Anforderungen der allgemein-bildenden Schulen nicht gewachsen und deren schulische Entwicklungen sowie soziale Teilhabe akut gefährdet sind.

¹Die Formulierung bezieht sich auf die Ausführungen von Vernooij 2005 S.205ff

4) Ziele

- Rückführung/ Teilintegration in die Regelklasse
- Erwerb eines Schulabschlusses
- Integration in den Arbeitsmarkt
- Aufbau sozialer Kompetenz – Vermittlung von Handlungsalternativen
- Aufbau fachlicher Kompetenz
- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Integration in den Schulalltag der Mittelschule



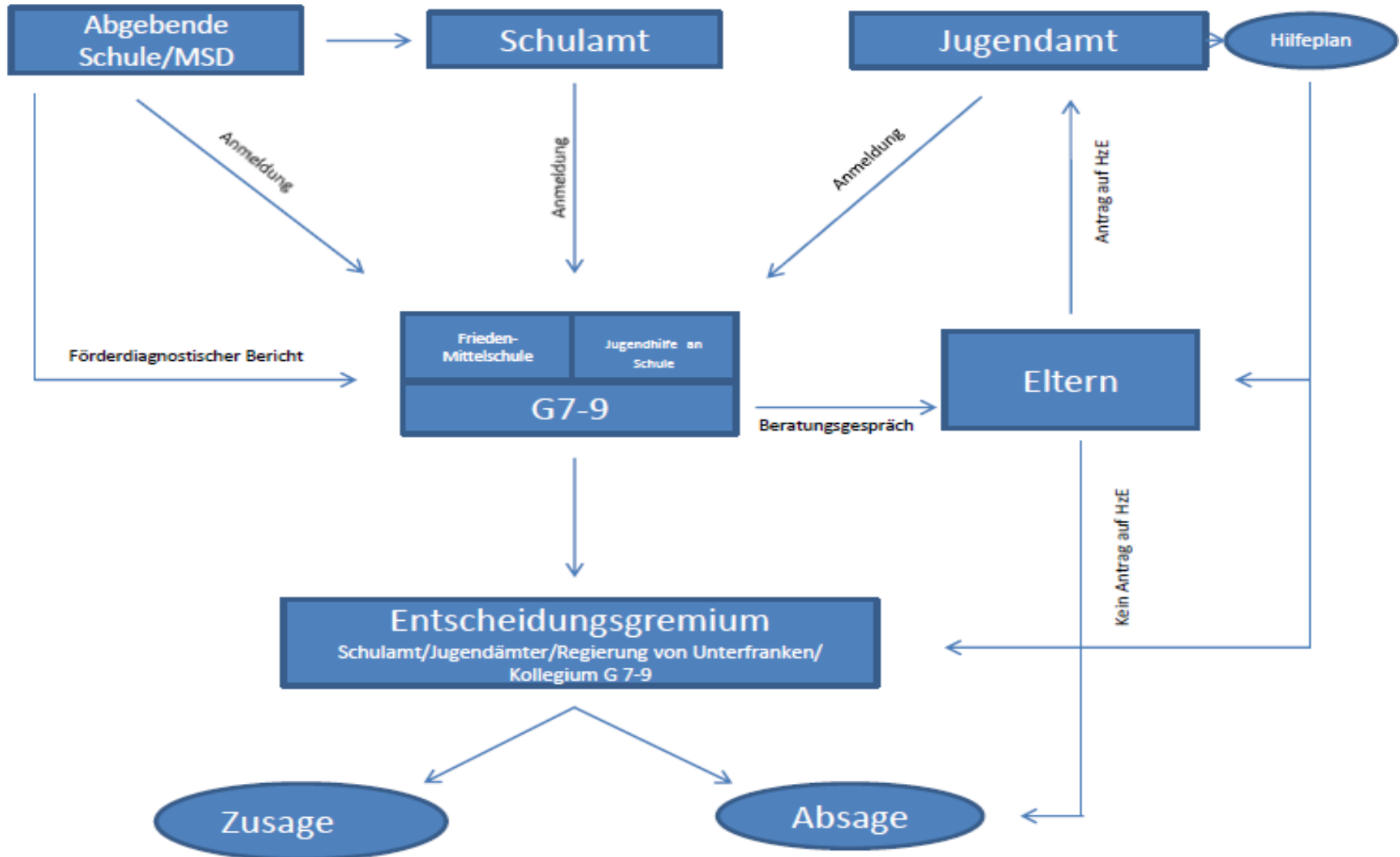
5) Aufnahmekriterien

- die schulische Feststellung eines umfassenden und hohen Förderbedarfs im Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung (§9 Abs. 2 Satz 3 VSO-F)
- die jugendhilferechtliche Feststellung des Vorliegens der Voraussetzungen für eine Hilfe zur Erziehung nach §§ 27, 32 SGB VIII bzw. eine Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII durch die Stadt bzw. den Landkreis Schweinfurt
- die Zustimmung der Fachkommission
- die Zustimmung der Eltern

6) Grenzen

- Selbstgefährdung
- Fremdgefährdung
- regelmäßige, langandauernde...
 - ...Verweigerung grundlegender Anordnungen
 - ...Mitarbeitsverweigerung
- Kann zur Beendigung der Maßnahme führen.

7) Aufnahme



8) Förderschwerpunkte der G 7-9

Die Förderung in der Klasse bezieht sich auf drei Bereiche.

Emotionalität
und
Sozialität

Lernen

Eingliederung
Beruf

Emotionalität und Sozialität

- tägliche Verhaltensreflektionen verbunden mit dem allg. Klassenverstärkersystem
- individueller Förderplan
- individuelle Zielarbeit
- Thematisierung von Störungen in der direkten Situation
→ Auszeit mit ggf. pädagogischer Betreuung
- gezielte erlebnispädagogische Angebote
→ z.B.: Klettergarten, Kanufahrt, Schnitzeljagd
- regelmäßige Absprache und Zusammenarbeit mit Eltern und beteiligten Institutionen

Lernen

- Erstellung einer individuellen Lernausgangslage bei Aufnahme → ggf. Förderdiagnostischer Bericht
- ganzheitliche Förderung durch gebundenen Ganztag
- Stoffverteilung nach Hauptschullehrplan
- permanente Doppelbesetzung
- Kleingruppen- und Einzelförderung
- Aufbau selbstständiger und offener Arbeitsformen
z.B. Lernthecken, Gruppenarbeit, Wochenplanarbeit
- regelmäßiger Wechsel von Anspannungs- und Entspannungsphasen
- Bewegungsangebote in den Pausen und am Nachmittag



Eingliederung Beruf

- 1-2 Tage Praktikum in der Woche
 - 2 Tage nur für Schüler im 9.Schulbesuchsjahr möglich
 - Praktikum nur in Ausbildungsberufen möglich
 - Praktikumsbetriebe müssen ebenfalls ausbilden
- Schülerfirma KING-Frieden
- Zusammenarbeit GbF
- Zusammenarbeit Arbeitsagentur



9) Jugendhilfe in der Klasse

■ Aufgaben

- Unterstützung der Lehrkräfte in der Klasse
- Einzel- und Gruppenarbeit
- Elterngespräche
- Kontakt zu Jugendamt
- Vorbereitung und Teilnahme an Hilfeplangesprächen
- Unterstützung der Lehrkräfte in Krisensituationen
- Kontakt zu Ärzten und anderen Fachkräften
- Unterstützung der SchülerInnen bei Praktikumsaquisie

Sozialpädagogische Unterstützung spielt eine große Rolle für die Entwicklung unserer SchülerInnen!

10) Abschlüsse

Mögliche Abschlüsse in der G 7-9

- Mittelschulabschluss
- Abgangszeugnis der G 7-9
- Qualifizierender Mittelschulabschluss
 - bei Voll- oder Teilintegration eines Schülers in die Regelklasse
 - bei Schulzeitverlängerung im BOJ der Frieden-Mittelschule

11) Kooperation und Netzwerk



12) Qualitätssicherung

Schüler

Prozessdiagnostik

ganzheitliche Förderplanung

wöchentliche Teamsitzung

regelmäßige Fallkonferenzen

Klasse

regelmäßige Weiterbildung

jährliche Beratung der

Fachkommission

jährliche Evaluation des Angebotes

durch Fachkommission

13) Impressum

Frieden-Mittelschule Schweinfurt
Ludwigstr. 5

D-97421 Schweinfurt

Telefon: +49 (0) 97 21 / 51-833
Telefax: +49 (0) 97 21 / 51-830

E-Mail: friedenschule@schweinfurt.de
Internet: <http://www.friedenschule.de>